

04.04.2022 – 10:30 Uhr

Neue Erkenntnisse zum Serienmörder: NDR True-Crime-Podcast über den Österreicher Jack Unterweger



Hamburg (ots) -

Podcast: 8 Folgen ab Donnerstag, 7. April, in der ARD Audiothek und ab Sonnabend, 9. April, im Radio auf NDR Info.

Ein brutaler Frauenmörder, zu lebenslanger Haft verurteilt, wird im Gefängnis zum gefeierten Schriftsteller und kommt auf Druck der Kulturszene frei. Er gilt als rehabilitiert, wird als Star verehrt. Doch Jack Unterweger wickelt alle um den Finger. Während er im Rampenlicht steht mordet er weiter und zieht immer mehr Menschen in einen Strudel aus Selbstinszenierung, Liebe, Macht und Täuschung.

Autor und Host Malte Herwig erzählt im NDR True-Crime-Podcast "JACK. Gier frisst Schönheiten", wie es dem Österreicher Jack Unterweger gelungen ist, alle zu täuschen: die Literaturszene, seine Liebhaften, die Polizei. "Ich habe Serienmörder, Kriegsverbrecher und Psychopathen interviewt. Aber einer wie Jack Unterweger ist mir noch nie untergekommen", sagt Malte Herwig. "Mich interessiert die Psychologie des Bösen, die Anziehungskraft, die Jack Unterweger als Bad Boy der österreichischen Literaturszene auf die Menschen ausgeübt hat. Wie ist es einem verurteilten Frauenmörder gelungen, dutzende Frauen zu verführen, unzählige Menschen und Intellektuelle zu manipulieren und zu täuschen? Was ist das Besondere an diesem Mann und Mörder? Und: Was sagt es über uns, über eine Gesellschaft aus, dass dieser Typ so viele intelligente Menschen um die Finger wickeln konnte?"

Erstmals konnte Malte Herwig mit ehemaligen Mitarbeitern der Justizanstalt Stein sprechen, die Jack Unterweger während seiner Haft in den 70er und 80er Jahren betreuten. Unterwegers Deutschlehrer, der Sozialarbeiter der Haftanstalt und der ehemalige Leiter des Strafvollzugs erzählen im Podcast, wie aus dem kriminellen Schulabbrecher Jack Unterweger im Gefängnis ein gefeierter Schriftsteller und privilegierter Vorzeigehäftling wurde.

Bei seinen Recherchen in Österreich ist Malte Herwig außerdem auf bisher unbekannte Tondokumente gestoßen: Audiokassetten, auf denen Jack Unterweger seine Lesungen im Gefängnis und später auch seine Interviews mit Prostituierten und Drogenabhängigen in Los Angeles 1991 aufgenommen hat. Zum ersten Mal sind im Podcast zudem ausführlich die Telefonate zu hören, die Unterweger aus der Haft in Miami mit seiner Verlobten Bianca Mrak und der Hollywood-Reporterin Frances Schönberger geführt hat. Auch sie ermöglichen Einblicke in seine Verführungsmasche. "Wir kommen Jack Unterweger so nahe wie nie zuvor. Wir werden seine Stimme hören und das, was er geschrieben hat. Denn es ist verräterisch. Man muss nur genau hinhören", so Herwig.

"JACK. Gier frisst Schönheiten" ist eine Produktion des Norddeutschen Rundfunks. Arno Frisch spricht die Texte und Gedichte von Jack Unterweger, Schauspielerinnen Maja Schöne gibt den Frauen im Podcast eine Stimme. Regie führte Roman Neumann, die Redaktion im NDR hatte Ulrike Toma.

Hinweis für Pressevertreter*innen: Alle Folgen des Podcasts "JACK. Gier frisst Schönheiten" zum Vorabhören sowie eine Pressemappe mit weiteren Informationen stehen online im Pressebereich des NDR zur Verfügung ([NDR.de/presse](https://www.ndr.de/presse)).

Pressekontakt:

Norddeutscher Rundfunk
Bettina Brinker
Unternehmenskommunikation
Presse und Kommunikation
Tel.: 040/4156-2300
Mail: presse@ndr.de

Medieninhalte



NORDDEUTSCHER RUNDFUNK / JACK. Gier frisst Schönheiten - NDR True-Crime-Podcast über den Österreicher Jack Unterwiesing / Covermotiv zum NDR Podcast "JACK. Gier frisst Schönheiten" / Achtung: Begrenzte Nutzungslizenz. Nutzung nur für 10 Jahre honorarfrei im Zusammenhang mit einer Berichterstattung über den Podcast gestattet. © Nikolaus Similache/Contrast/picturedesk.com/picture alliance, honorarfrei - Verwendung gemäß der AGB im engen inhaltlichen, redaktionellen Zusammenhang mit genannter NDR-Sendung bei Nennung "Bild: Nikolaus Similache/Contrast/picturedesk.com/picture alliance" (S3). NDR Presse und Information/Fotoredaktion, Tel: 040/4156-2306 oder -2305, pressefoto@ndr.de / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/6561

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100086433/100887418> abgerufen werden.